

Jahresbericht 2020 des Vereins Wält Lade Rothenburg

Das letzte Jahr wurde bei uns durch das Corona-Virus geprägt. Dennoch war die GV 2020 für Edith Lipp wie für mich ein Erfolg. Edith durfte das Ressort Finanzen und ich das Präsidium des Vereins Wält Lade Rothenburg übernehmen. Die gut gestartete Zusammenarbeit im Vorstand erleichterte uns den ausserordentlichen Einstieg. Leider konnten wir Beatrice Isaak wie auch Barbara Bussmann nicht würdig verabschieden. Im kleinen Kreis überreichten wir ihnen dennoch ein Dankeschön.

Auch mussten wir im Verlaufe des Jahres diverse Anlässe, wie den Stamm, den wir 2-mal im Jahr durchführen, den Honig Höck sowie den Weihnachtsmarkt absagen.

Im Sommerbrief stellten wir Euch die Spiele der Stiftung Brändi vor - Spiele für Drinnen wie für Draussen. Habt Ihr schon ein Brändi-Dog oder ein Kubb gespielt?

Trotz dieser schwierigen Zeit – oder gerade deswegen - entschieden wir uns, einen coronakonformen Ausflug zu organisieren. Bei schönem Wetter trafen wir uns am 17.09.2020 vor unserem Laden. Wir spazierten durch Rothenburg, bis wir zu unserem Ziel, dem Haus & Hof Hermolingen, gelangten. Herbert Rinderknecht zeigte uns, wie die Bewohner die K-Lumet produzieren. Eine Arbeit, die wahrlich viel Geduld erfordert. Cornelia Hauser präsentierte uns den grossen, traumhaften Garten. Und nach der Führung wurde uns noch selbst gemachter Kuchen, die legendären Nidletäfelis sowie ein stärkender Kaffee offeriert. Ein herzliches Dankeschön nochmals an das Team Haus & Hof Hermolingen. Ich denke, dass alle Ladenfrauen diesen Austausch wieder mal richtig genossen haben.

Den Weihnachtsflyer widmeten wir Farfalla mit ihren feinen Raumdüften, welche ohne synthetische Duft-, Farb- und Konservierungsstoffe sowie ohne Tierversuche hergestellt werden.

Zu Jahresbeginn habt ihr noch den 10% Brief zusammen mit der Werbung für das lässige Bienenwachstuch für nachhaltiges Einpacken erhalten. Damit leisten wir einen Beitrag in Richtung Zero Waste.

Im 2. Lockdown hatten wir Glück und durften den Laden offenhalten, um unsere Güter des täglichen Gebrauchs zu verkaufen. Alle Geschenkartikel wurden dabei weggeräumt.

Wir haben uns entschieden, dass wir in dieser schwierigen Zeit TerrEspoir sowie Caritas mit unserer jährlichen Spende berücksichtigen, damit wir in der Schweiz Familien in Not unterstützen können.

Zu guter Letzt danken wir Euch für Eure Mitarbeit – auch während des vergangenen ausserordentlichen Jahres. Da wir Euch an der GV nicht mit unseren Leckereien verwöhnen können, legen wir Euch eine Kleinigkeit bei.

Marlène König-Häfliger
Präsidentin Wält Lade Rothenburg